

# BEGEISTERUNG BEIM ADI-DREWS-GEDENKLAUF

Toni Röwer von der Fachhochschul-Sportgemeinschaft Stralsund holte den Wanderpokal

**Laufsport.** Es war wieder so ein typisch grauer Novembertag, doch davon ließen sich die insgesamt 93 Teilnehmer bei der 19. Auflage des Moor-teichlaufes nicht beeindrucken. In der Begrüßungsrede wies der Präsident des Stralsunder Stadtsportbundes, Dr. Georg Weckbach, auf die großartigen Leistungen seines Amtsvorgängers Adi Drews als Sportfunktionär und als Sportler hin. Zu dieser Traditionsveranstaltung, die seit 14 Jahren Adi Drews gewidmet wird, kommen nicht nur Mitglieder von Laufsportvereinen, sondern auch viele Individualisten, die ohne Leistungsdruck und aus purer Freude an der Bewegung teilnehmen. Zu ihnen gehört auch der 45jährige Thomas Scheibe. Zwei bis dreimal in der Woche schnürt der Sundstädter sonst die Laufschuhe und dreht alleine seine Runden um den Moor-



Start zum 14. Adi-Drews-Gedenklauf.

Foto: Axel Peters

oder Frankenteich. Nach seiner Premiere im vergangenen Jahr konnte er diesmal auch seine Frau Bianca und die Töchter Emily (11) und Anny (9) für die große Moor-teichrunde begeistern. Ähnlich verhält es sich bei Ute Lange.

Die 51jährige Zahnärztin joggt gelegentlich im Stadtwald, um vom Berufsalltag abzuschalten und etwas für ihre Fitness zu tun. Mit drei Generationen war Familie Krenz vertreten. Olaf Krenz vom SV Hanse Klinikum konnte seine Nichte Damaris und deren Tochter Friederike (6) zum Start überreden. Der jüngste Läufer des Tages war Pascal Pfeiffer. Der erst vierjährige Knirps tritt schon frühzeitig in die Fußstapfen seiner laufbegeisterten Eltern, absolvierte die 600-Meter-Runde und heimste dafür von den anderen Athleten tüchtig Applaus ein. Die schnellsten Fitzer auf dieser Distanz waren Florian Deutschmann, Friederike Krenz und Martin Berstein. Unter den Anfeuerungsrufen der Zuschauer legten alle Kinder einen tollen Schlussspurt hin. Gleich darauf gab Wolfgang Schikorr von der ausrichtenden Fachhochschul-Sportgemeinschaft Stralsund das Startsignal für die beiden längeren Strecken. Auf der großen Moor-teichrunde über 4,3 Kilometer konnte Felix Block in nur 16 Minuten und zehn Se-



Familie Scheibe vor dem Lauf.

Fotos (2): privat

kunden als Erster finishen, gefolgt von Arne Gotham von der TSG Wittenburg in 16:33 min und Maik Dammann (16:57 min) vom Stralsunder Ruderklub. Bei den Frauen bzw. Mädchen hatte erneut die 11jährige Cindy Keipke (19:37 min) die Nase vorn. Danach finishten Kathleen Hohenstein (21:59 min) und Angela Brünner (25:10 min). Im Hauptlauf über zwei Runden wurde wieder hart um den Wanderpokal gekämpft. Toni Röwer von der FHS Stralsund gewann die große Trophäe in 32 Minuten und 35 Sekunden vor seinen Vereinskollegen Birger Tornow (36:28 min) und Richard

Kinder (36:31 min). Die Damenwertung entschied Birgit Jerschabek-Keipke (FHS Stralsund) in hervorragenden 39 Minuten und 34 Sekunden erneut souverän für sich. Anerkennenswert sind auch die Leistungen von Bärbel Kämpfer vom SV Hanse Klinikum Stralsund sowie von Dana Klawitter vom Team Stadtverwaltung Stralsund. Wie bereits seit vielen Jahren, verwöhnte Doris Drews die Kinder mit kleinen Aufmerksamkeiten. Im Ziel gab es für alle Läufer Tee und Kuchen und jeder Finisher erhielt eine von Joachim Krämer gestaltete Teilnehmerurkunde.

Andre Kobsch

## PAMPERS KICKER

Platz 5 beim Grimmener Turnier



Mannschaft der G-Junioren nach dem Turnier zusammen mit ihrem Trainer Thomas Schwarz.

Foto: privat

**Fußball.** Die Pampers Jugend unseres FC Pommern Stralsund bestritten mittlerweile ihr zweites Turnier. Zu Gast war unsere Mannschaft beim Grimmener SV dem „G-Junioren-Turnier“. In den ersten beiden Partien gegen 1. FC Binz (0:1)-FC Pommern Greifswald (1:0) verloren die Jungen Kicker. In der Partie gegen den SV Barth sowie gegen die Loitzer Eintracht spielte man 0:0 Unentschieden. Trotz einer zu merkwürdigen Leistungssteigerung wurden sie nicht belohnt bzw. der Pfosten stand hier im Weg. Im letzten Turnierspiel gegen den Gastgeber Grimmener SV

zeigten die Kicker, was sie schon erlernt haben. Am Ende zahlte sich das aus! Die Mannschaft gewann mit 1:0 durch einen Freistoßtor. Damit belegte die Mannschaft den 5. Platz

Für den FC Pommern Stralsund spielten: Jesko Altwein, Justin Zabel, Noah Meyer, Adam Bouadjatia, Marcus Pauli und Lenn Paul Zech. SK

### Endstand:

1. FC Binz
2. FC Pommern Greifswald
3. SV Barth
4. Grimmener SV
5. FC Pommern Stralsund
6. Loitzer Eintracht



Die Läufer während der Gedenkansprache für Adi Drews.